

Sport auto

Nr. 7/Juli 1995 DM 6,- E 3883 E

Österreich ÖS 45,- Schweiz sfr 6,50, Niederlande hfl 7,50, Dänemark dkr 33,-, Italien Lit 8500, Spanien Plas 675,-, Finnland fmk 31,00, Schweden skr 39,-, Frankreich FF 25,-, Griechenland DR 1400,-. Printed in Germany

KLUSIV * EXKLUSIV * EXK

Der neue
Lamborghini Diablo
Targa



Sportwagen-Supertest

Porsche 911 turbo

Ferrari F355 berlinetta

Aston Martin DB7

Lotus Esprit S4s



Karl Wendlinger
Warum er wirklich
sein Cockpit
räumen mußte

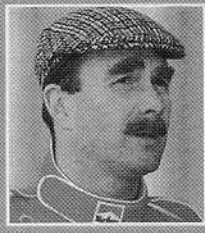


328i Cabrio schon getunt

Hartge-BMW H3-2.8



Transfer-Poker
← **Frentzen**
Ersatz für
Schumacher →



Nigel Mansell
**Flucht vorm
Flop**

Preissturz! Die tollsten
Sportwagen
billig wie nie!

800 Angebote Gebrauchtwagen und Zubehör
78 Edeltautos mit **Fotos**

Sonderdruck der Fa. B&B Automobiltechnik
- aus Sport Auto Heft 7/Juli 1995



BASIS-TUNING
Leistung für wenig Geld



Kurvenkünstler: B&B-VW Polo mit 100 PS

Überfordert: Serienbremsanlage hinter 7 x 15-Zoll-Artec-Felgen



Test: B&B-VW Polo

Das Serienaggregat mit 1,6 Liter Hubraum und 75 PS hat an dem inzwischen über 900 Kilogramm wiegenden Polo schwer zu tragen. Nach einer 3950 Mark teuren Tuning-Kur bei den VW-Spezialisten B&B aus Siegen ist der kleine Treibsatz nicht wiederzuerkennen.

Durch den Einbau einer speziellen Nockenwelle, klassische Zylinderkopfbearbeitung und entsprechende Anpassung der elektronischen Komponenten erhöht sich die Leistung auf 100 PS bei moderaten 5500 Touren und das Drehmoment auf 145 Newtonmeter (Serie: 128 Nm).

Sofort nach dem Anlassen macht der Motor klar, daß er mit dem eher enttäuschenden Serienmotor nur noch wenig gemeinsam hat. Der unruhige Leerlauf und das deutlich vernehmliche Trompeten aus der Edelstahlaufluffanlage erinnern eher an einen verkappeten Rennmotor.

Zügig durchheilt das Triebwerk die gesamte Drehzahlbandbreite, um bei 6300/min ohne Ruckeln vom Begrenzer aufgefangen zu werden. Die 100 km/h-Marke erreicht der Kleine nach 10,6 Sekunden (Serie: 12,5 Sekunden).

Die Autobahn ist jedoch nicht das bevorzugte Revier des B&B-Polo. Die Spitze steigt gegenüber der Serie nur um zehn auf vergleichsweise bescheidene 182 km/h. Zum zügigen Mitschwimmen im Verkehrsfluß ist das aber allemal genug.

Schwarzer Espresso

Klein, stark und schwarz. Mit diesen typischen Eigenschaften des italienischen Nationalgetränks lockt auch der von B&B in Siegen getunte VW Polo.

Klassisch getunter Motor mit Fächerkrümmer und geändertem Saugrohr



Die 195er Besohlung macht den kleinen Teufel zu einem Kurvenräuber der Extraklasse. In Verbindung mit dem 1395 Mark teuren Sportfahrwerk in B&B-Komfortversion, welche sich von der ebenfalls erhältlichen Spezialversion durch weichere Dämpferkennlinien unterscheidet, umrundet das 60 Millimeter tiefergelegte Spaßmobil Biegungen jeder Art mit einem solchen Tempo, daß die Pasagiere auf den Seriensitzen häßlich hin- und herrutschen.

Auf dem Kleinen Kurs in Hockenheim bestätigte das Fahrwerk erwartungsgemäß seine Qualität mit einer Rundenzzeit von 1.28,20 Minuten.

Der Kraftzwerg bleibt, dank der zielgenauen Lenkung, stets leicht beherrschbar.

Lastwechselreaktionen sind ihm völlig fremd. Dabei wird dieses beispielhafte Fahrverhalten nicht einmal durch übermäßige Härte erkaufte.

Nach einigen Runden läßt die unterdimensionierte Serienbremsanlage allerdings nach.

Der von B&B getunte Polo bietet ein vorzügliches Sportfahrwerk und einen quirligen Motor zum Preis von weniger als 30 000 Mark. Die Rennakustik ist vielleicht nicht mehr ganz zeitgemäß, und die breiten Reifen laufen jeder Spurrille nach. Wer sich daran aber nicht stört, kann schon damit beginnen, die kleinen weißen Sträßchen auf der Landkarte zu markieren – die mit den vielen Kurven...

Gunnar Beer

Technische Daten

B&B VW POLO

Motor

Zylinder	4 R, wassergekühlt, vorn längs
Ventile	2, ohc, Tassenstößel
Bohrung x Hub	76,5 x 86,9 mm
Hubraum	1598 cm ³
Verdichtung	10,5:1
Leistung	100 PS (73,5 kW)
bei	5500/min
Literleistung	62,5 PS/L
max. Drehmoment	145 Nm bei 3100/min

Kraftübertragung

Antriebsart	Vorderradantrieb
Anzahl der Gänge	5
Übersetzungen	I 3,45, II 2,10, III 1,45, IV 1,10, V 0,89
Achstübertragung	3,59

Fahrwerk

vorn	McPherson-Federbein, Stabilisator
hinten	Starrachse, Schraubenfedern
Bremsen	Scheiben vorn Ø 239mm, Trommeln hinten
Bereifung	195/45 ZR 15 auf 7 x 15-Zoll-Felgen

Karosserie

Abmessungen (LxBxH)	3715 x 1625 x 1360 mm
Gewicht vollgetankt	945 kg
lt. Kfz.-Schein	905 kg
zul. Gesamtgewicht	1400 kg
Leistungsgewicht	9,45 kg/PS
Tankvolumen	45 Liter

Fahrleistungen

0-40 km/h	2,8 s
0-60 km/h	4,7 s
0-80 km/h	7,1 s
0-100 km/h	10,6 s
0-120 km/h	15,1 s
0-140 km/h	22,6 s
0-160 km/h	37,2 s
Elastizität	4. Gang 5. Gang
60-100 km/h	10,7 s 17,0 s
60-120 km/h	16,3 s 26,0 s
Höchstgeschwindigkeit	182 km/h
Reichweite der Gänge	50/84/120/158 km/h
Testverbrauch	9,1 l/100 km Super plus
Kleiner Kurs Hockenheim	1:28,20 min
Störungen im Testbetrieb	Reifen schleifen
	in den Radhäusern

Preise

Grundpreis	21 495 Mark
Wichtige Extras	Motortuning 3950 Mark, Abgasanlage Edelsatz 1495 Mark, Sportfahrwerk 1395 Mark, Radsatz 195/45-15 ab 1995 Mark, Frontspoiler 325 Mark, Scheinwerferblende 128 Mark, Sportlenkrad Ø 32 cm 248 Mark
Testwagenpreis	ca. 31279 Mark
Steuern	211,20 Mark
Häufigkeitsvers.	1545 Mark
TK/VK*	372/2112 Mark

Durchschnittlicher jährlicher Beitrag für ein in Berlin zugelassenes in SF-Klasse 100 Prozent

Beachten Sie auch unser Elektronik-Programm zur Leistungsoptimierung für VW + Audi Fahrzeuge!